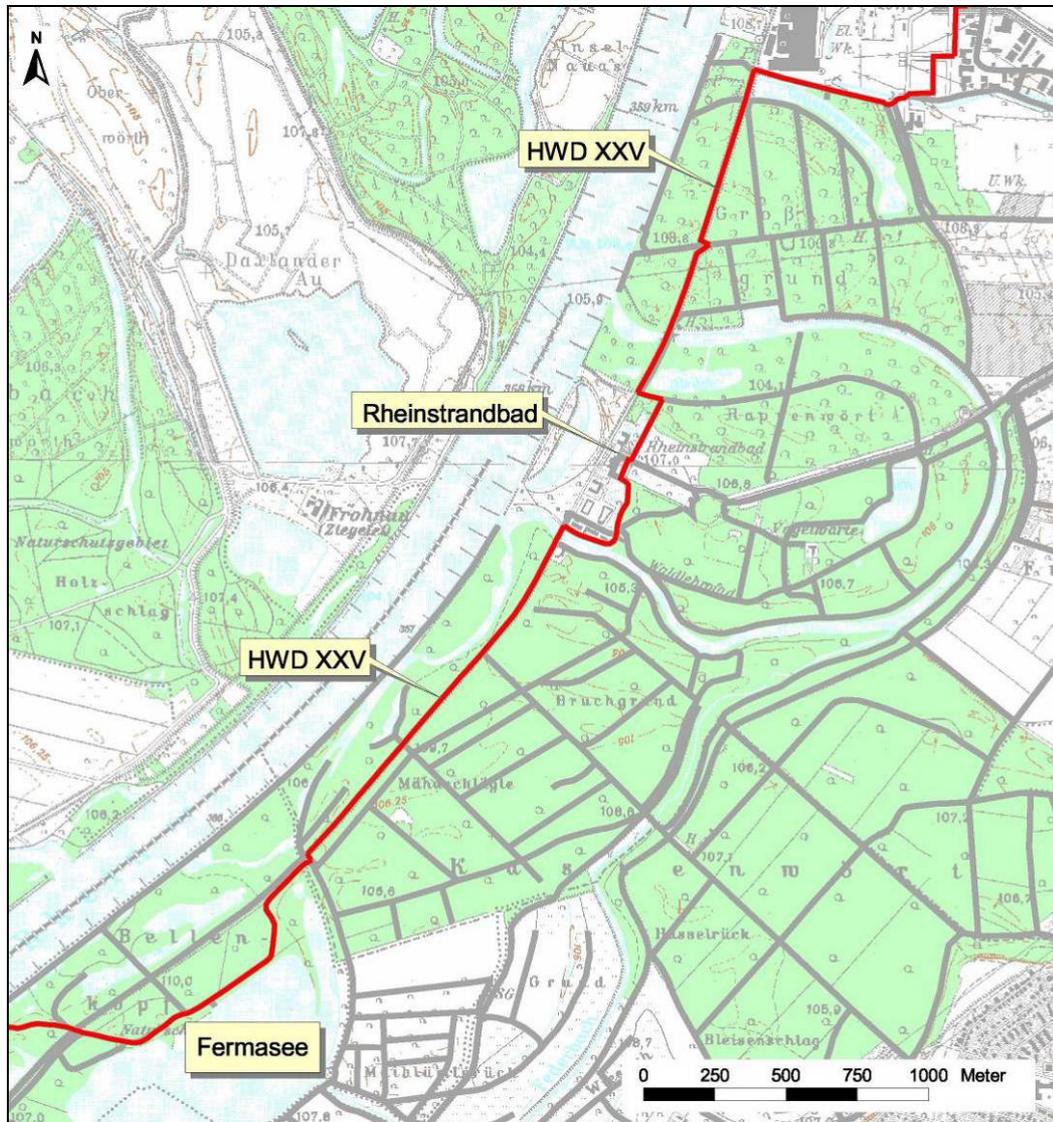


10-10.4 Neue Streckenführung des PAMINA-Radwegs (Maßnahme ME4)

Lage



Ziel

Sicherung der Landschaftsbezogenen Erholung

Begründung der Maßnahme

Der PAMINA-Radweg führt derzeit im Norden im Großgrund vom Hafensperrtor kommend zum HWD XXVI, danach am Rheinhafendampfkraftwerk vorbei und weiter auf dem HWD XXV zum Rheinpark. Von dort führt er weiter auf dem HWD XXV nach Südwesten bis zum Bellenkopf. Hier folgt er zunächst dem Weg am Nordwestufer des Fermasees und wechselt nach ca.

700 m ins Rheinvorland Richtung Rheinkiosk und Neuburgweierer Fähre.

Die Auffahrt auf den Damm XXVI im Norden ist im jetzigen Zustand sehr steil und für Fahrradfahrer nicht geeignet, die sinnvolle Auffahrt auf den Damm durch den Bau einer Auffahrtsrampe ist hier nicht gut möglich.

Im Bereich des Femasees führt der Radweg abschnittsweise über Wege, die in Teilbereichen ab einem Abfluss von ca. 2000 m<sup>3</sup>/s bzw. einem Rheinwasserstand von ca. 6,40 m Pegel Maxau überflutet werden und deshalb für die Dauer der Überflutung nicht genutzt werden können.

### Beschreibung der Maßnahme

Der PAMINA-Radweg wird künftig im Norden vom Hafensperrtor kommend bis zum Waidweg über die Ostumfahrung und danach weiter über den Waidweg bis zum HWD XXV geführt.

Im Bereich des Femasees wird der Radweg auf dem HWD XXV geführt.

